

# Que(e)r

das politbeisl im ekh



Mittwoch 7. Jänner

## Differenz - Mainstream oder Kritik?

Differenzen zwischen Frauen: Seit dem Beginn der Neunziger Jahre ist die feministische Kritik an einer universal angenommenen „Schwesternschaft“ auch im deutschsprachigen Raum populär geworden. Die neue Aufmerksamkeit, die vor allem von postmodern-feministischer Seite gegenüber den „multiplen weiblichen Identitäten“ eingefordert wird, reiht sich ein in die Betonung von Verschiedenheit, Pluralität und des Lokalen – eine Entwicklung, die die Beschäftigung mit Geschlechterverhältnis und Gesellschaft in den Hintergrund hat treten lassen.

Es stellt sich daher die Frage, ob die Debatte um die Differenzen die feministische Kritik- und Handlungsfähigkeit wirklich erweitert hat. Kann der zerteilende Blick überhaupt noch emanzipatorische Perspektiven freilegen?

Buchpräsentation mit der Autorin. Jutta Sommerbauer: Differenzen zwischen Frauen. Zur Positionsbestimmung und Kritik des postmodernen Feminismus. Münster 2003

Mittwoch 14. Jänner

## Obdachlosigkeit - Was tun!

In Österreich müssen täglich tausende Menschen auf der Straße schlafen und es werden immer mehr. Zur gleichen Zeit stehen hunderte Gebäude mit intakter Infrastruktur leer. Am Freitag, den 28.11.2003, hat die Stadt Wien auch noch das Obdachlosenheim Meldemannstraße, das 400 weitere Schlafplätze bieten könnte, mitten im Winter zugesperrt. Schon am nächsten Tag haben ca. 50 Menschen beschlossen dem Irrsinn etwas entgegenzusetzen und das Gebäude auf eigene Faust wiederzueröffnen. Bereits gegen Mittag räumte aber die Einsatzgruppe WEGA die Besetzung.



Zwei AktivistInnen werden über den Verlauf der Besetzung und Hintergründe berichten, zusätzlich wird die aus dem Vorfall hervorgegangene Kampagne vorgestellt.

Infos zur Kampagne auf: [www.winternotquartiere.at.tt](http://www.winternotquartiere.at.tt)

---

**Der Eintritt ist kostenlos / Veranstaltungsbeginn: 20:00**

---

Mittwoch 21. Jänner

## SMASH DEN ORGPLAN!



Im Rahmen des neuen UG 02 schuf Rektor Winckler im November 2003, mehr oder weniger im Alleingang, den Organisationsplan der Uni Wien. Dieser beinhaltet vor allem die Diktatur des Rektorats und die Abschaffung der studentischen Mitbestimmung - eine denkbar schlechte Voraussetzung für die AkademikerInnen von morgen also. Frei nach dem Motto Demokratie wozu? entwickelte Winckler seine Vorstellung der perfekten Uniwelt. Doch die Studierenden der Alma Mater sind zum Widerstand bereit, um dem Chaos, das ab 1.1.2004 an der Universität Wien herrschen wird, entgegen zu treten.

Aus diesem Grund findet ein kleiner Vortrag von Vera Schwarz von der ÖH Uni Wien mit anschließender Diskussion statt, um über den aktuellen Stand, sowie über mögliche weitere Vorgehensweisen zu berichten.

Mittwoch 28. Jänner

## LADYFEST

- wien und anderswo. LAUT is wonderful



das LADYFEST ist eine plattform für feministische, queer und transgener kultur und entwickelte sich aus der Do-It-Yourself kultur der riotgrrrlbewegung. diese entstand anfang der 90er in den USA aus der weiss und männlich konnotierten punkbewegung, jedoch entdeckten mode und musikindustrie bald das prädiat der rebellischen grrrls für sich und aus grrrl wurde girlie, ein stigmatisierter markenbegriff ohne politisch-feministische aussage. also eigneten sich die ehemaligen riotgrrrls den begriff LADY an, als neue passendere identität: das erste LADYFEST fand im jahr 2000 in olympia/USA statt. und das erste LADYFEST WIEN gibts im juni 2004!!!

wir wollen musik machen und hören, netzwerke ausbauen, tanzen, räume einnehmen, freiräume schaffen, diskutieren, schreien, laut sein und sexistische kapitalistische und rassistische strukturen smashen. LADY wird bewusst nicht biologisch verstanden, im gegenteil, ladyfest fights zwangsheterosexualität und zweigeschlechtlichkeit!

einige mitorganisatorinnen und interessierte reden über geschichte und pläne.

---

**Alle Veranstaltungen finden im Ernst-Kirchweger-Haus (10., Wielandgasse 2-4, U1 Keplerplatz) statt und beginnen um 20:00, einen - räumlich getrennten - Beisbe-  
trieb gibt es jeden Mittwoch ab 18:30. Der Eintritt ist immer kostenlos!!!**

**Weitere Infos gibts auf <http://www.raw.at> im Bereich Que(e)r**

---